

## Klimaaktive Kommune 2023

# Zehn Kommunen ausgezeichnet

**[21.11.2023] Im Rahmen des Wettbewerbs Klimaaktive Kommunen wurden jetzt zehn Preise für vorbildliche Klimaschutzaktivitäten vergeben. Der Wettbewerb wird vom Difu durchgeführt.**

Vergangene Woche sind zehn herausragende Beispiele aus Städten, Landkreisen und Gemeinden im Rahmen des Wettbewerbs „Klimaaktive Kommune 2023“ ausgezeichnet. Wie das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) mitteilt, können sich die Preisträger über je 25.000 Euro freuen und diese für weitere Klimaaktivitäten nutzen. Der Wettbewerb soll vorbildliche Klimaschutzaktivitäten bekannt machen, verstetigen und weitere Kommunen zur Nachahmung anregen.

Die Preise hat Stefan Wenzel, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, bei der Kommunalen Klimakonferenz 2023 in Berlin gemeinsam mit Cornelia Rösler, Leiterin des Difu, überreicht. Der vom Difu durchgeführte Wettbewerb werde durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.

Kooperationspartner sind der Deutsche Städtetag, der Deutsche Landkreistag und der Deutsche Städte- und Gemeindebund.

Die Preisträgerkommunen des Jahres 2023 sind in der Kategorie Ressourcen- und Energieeffizienz die Gemeinde Furth, die Gemeinde Straubenhardt und die Landeshauptstadt Stuttgart. In der Kategorie Erneuerbare Energien im kommunalen Fokus wurden die Stadt Freiburg im Breisgau, die Gemeinde Großbardorf, der Landkreis Haßberge und die Stadt Osnabrück ausgezeichnet. Eine Auszeichnung in der Kategorie Klimaschutz durch Kooperation mit der Wirtschaft haben der Bezirk Hamburg-Nord und die Landeshauptstadt Düsseldorf erhalten. Der Sonderpreis Klimaschutz in sozialen Einrichtungen ist an die Stadt Gudensberg gegangen.

(th)

Stichwörter: Klimaschutz, Difu, Klimaaktive Kommunen